

## 2020-09-15 Hygienekonzept für Gottesdienste und Gemeindeabende Gottesdienste und Gemeindeabende

Liebe Besucher, liebe Mitarbeiter aufgrund der Corona-Pandemie sind einige Maßnahmen in unseren Gemeinderäumen zu beachten. Unser Ziel ist es, gesund zu bleiben. Die aktuellen Maßnahmen nach dem Infektionsschutzgesetz sind einzuhalten.

### **Zentrale Hygienemaßnahmen:**

- Den Anweisungen der verantwortlichen Personen des Ordnungsdienstes ist Folge zu leisten, sie haben eure bestmögliche Sicherheit im Bewusstsein.
- Es gilt eine Abstandsregel von 1,5m zwischen 2 Personen. Dies gilt für Bereiche vor, hinter, neben der Person. Ehepaare, Familien sowie Personen, die in einem gemeinsamen Haushalt leben, dürfen zusammen sitzen.
- Das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung ist Pflicht außer man befindet sich auf seinem Platz. Sofern diese zu Hause vergessen wurde halten wir einige Masken bereit.
- Zum Desinfizieren der Hände stehen am Eingang und vor den Toiletten Händedesinfektionsmittel bereit. Wir empfehlen, die Hände beim Betreten und Verlassen des Gebäudes zu desinfizieren.
- Es darf sich immer nur eine Person im Toilettenbereich aufhalten. Vor verlassen des Toilettenbereichs sind die Hände gründlich zu waschen.
- Die Husten- und Niesetikette (Ellenbeuge, immer frisches Papiertaschentuch) ist einzuhalten.
- Das Berühren von Mund, Nase, Augen ist zu vermeiden. Ebenso sollte die Mund-Nase-Bedeckung möglichst nicht mit den Fingern berührt werden.
- Bei Krankheitsanzeichen, insbesondere bei Fieber, Husten, Abgeschlagenheit ist dem Gottesdienst/der Veranstaltung fern zu bleiben und ggf. der Arzt zu konsultieren.
- Sollte bei dir eine Corona-Infektion festgestellt werden, informiere bitte Birgit Maier über eventuelle Maßnahmen nach Infektionsschutzgesetz wie Testung, Ergebnisse und Quarantäne. Die Leitung wird dann weitere notwendige Schritte einleiten, um Ansteckungskaskaden zu vermeiden.

### **Raumhygiene:**

- Um eine Anmeldung bei Gisela Häberle zum jeweiligen Gottesdienst wird gebeten, um die Maximalanzahl pro Gottesdienst einhalten zu können und niemanden heimschicken zu müssen.
- Für den Gemeindeabend ist keine Anmeldung erforderlich, es liegt eine Anwesenheitsliste aus.
- Die Besucher werden bei Ankunft registriert, um die Nachverfolgbarkeit bei Infektion zu gewährleisten. Diese Notizen werden nach 4 Wochen Aufbewahrungszeit vernichtet.
- Nach jeweils 30 - 45 min erfolgt eine kurze Stoßlüftung, bei Bedarf auch häufiger. Passt eure Kleidung entsprechend an.
- Die Abstandsregeln sind in allen Räumen einzuhalten.
- Tische, Türgriffe, Fenstergriffe und Toiletten werden zu Beginn des Tages und am Ende des Tages bzw. nach Abschluss des Gottesdienstes desinfiziert.

**Gottesdienstorganisation:**

- Es werden zwei Gottesdienste angeboten jeweils um 09.00 und um 11.00 Uhr. In den Sommerferien abweichend um 10.00 Uhr.
- Eine Übertragung des Gottesdienstes auf dem gemeindeinternen Server erfolgt für alle Personen, die sich persönlichen Begegnungen nicht aussetzen können oder wollen.
- Bei einer Anzahl von bis zu 15 Personen kann im Gottesdienstraum ohne Maske gesungen werden. Bei mehr Personen oder in anderen Räumen ist beim Singen eine Maske zu tragen.
  
- Der Einsatz von einzelnen Blasinstrumenten ist hinter Plexiglaswand zulässig.
- Das Abendmahl wird zentral vorne ausgeteilt.  
Das Brot wird per Zange ausgeteilt.  
Es sind Einzelkelche zu verwenden.
- Das Kirchcafe entfällt bis auf weiteres.
- Pro Stuhl darf nur eine Person Platz nehmen. Ehepaare, Familien sowie Personen, die in einem gemeinsamen Haushalt leben, dürfen zusammensitzen. Die Eltern sind dafür verantwortlich, dass ihre Kinder die Abstandsregeln einhalten.
- Eintreten und Verlassen des Gottesdienstraumes nur einzeln/im Familienverbund, um die Abstandsregel einzuhalten.
- Wegweiser und Hinweisschilder helfen zur Orientierung.
- Falls es zu Wartezeiten kommt, unbedingt auch außerhalb des Gebäudes oder im Vorraum den Sicherheitsabstand berücksichtigen.

Diese Maßnahmen und Handlungsanweisungen ersetzen die vorigen Fassungen und gelten ab sofort und bis auf Widerruf.

Nürtingen, den 17.09.2020

Die Gemeindeleitung der EFG Nürtingen